



Stierleiablicher Abonnementsdr. in Br. blau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf. außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Sniertfondsbücher für den Raum einer kleinen Seite 30 Pf., für Inserate auf Schließen u. Bösen 30 Pf.

Erhebung: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Konten-Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 197. Mittag-Ausgabe.

Zweihundsechzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag.

Donnerstag, den 19. März 1891.

Provinzial-Beitung.

Breslau, 19. März.

Zur Lage der Handwerker im Culengebirge. Unter den Vorschlägen zur Aufbesserung der Lage der Handwerker im Culengebirge...

Von der Schneefippe. In der Restauration auf der Schneefippe wird gegenwärtig eine bemerkenswerte Neuerung dadurch geschaffen...

Schmiedeberg i. N., 18. März. [Gewerbeverein. — Arbeitseinstellung.] In der am Montag im Hotel „Zum goldenen Stern“...

Gotteberg, 18. März. [Zur Bergarbeiterbewegung.] In der von Ober-Herrnsdorf abgehaltenen Bergarbeiter-Verammlung...

Aus den Nachbargebieten der Provinz.

Posen, 18. März. [Vom Provinziallandtag. — Selbstmord eines Rekruten.] Der Provinziallandtag erklärte sich einverstanden mit der Wahl bürgerlicher Mitglieder...

Bojanowo, 16. März. [Münzenfund.] In einer der Kiesgruben des Dominiums Sabowitz, Kreis Gubrau, an der Bojanowo-Eisenbahn gelegen...

Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

Berlin, 19. März. Von Emin Pascha sind dem „B. Z.“ zufolge neuere vom 11. Januar datirte Nachrichten vom Victoria Nyanza nach der Küste gelangt...

Aus Efen meldet das „B. Z.“, daß der Redacteur der „Bergarbeiter-Zeitung“, Heinrich Möller, gestern wegen Aufreißung zum Klassenhau und wegen zweier schwerer Beleidigungen...

Nach einer Meldung der „Voss. Ztg.“ sind bei dem Untergang des Dampfers „Utopia“ insgesamt 564 Auswanderer umgekommen.

Zur Schulfrage wird der „Voss. Ztg.“ mitgetheilt, daß die Akademie des Bauwesens sich am letzten Montag dahin entschied...

Die Bilanz des Wiener Bankvereins ergibt einen Bruttogewinn von 3270279 Gulden und einen Reinertrag von 2479125 Gulden.

(Aus Wolffs telegraphischem Bureau.)

Kiel, 18. März. Die „Kieler Zeitung“ veröffentlicht ein Schreiben von Professor Henjen, welches constatirt, daß die Planton-Expedition...

Wien, 18. März. Das „Fremdenblatt“ bestätigt die Nachricht, daß dem österreichisch-ungarischen Generalconsul in Valparaiso, Linnich...

Linnich hätte Correspondenzen für die Aufständischen vermittelt, begründet sei oder nicht. Eine Bestätigung der Meldung, daß Linnich als deutscher Staatsangehöriger ausgewiesen sei...

Wien, 18. März. Die Verwaltungen der Dur-Bodenbacher und Prag-Duxer Eisenbahn erhoben beim Handelsministerium gemeinsame Vorstellungen gegen Einführung der Localtarife bei den Staatsbahnen.

Rom, 18. März. Der König ordnete anlässlich des Todes Seromes eine dreimonatliche Hoftrauer an. Der Verstorbene ist im Sterbeprotocolle als französischer Prinz, in Prangins residierend...

Petersburg, 18. März. In dem Rescripte des Kaisers, betreffend Finland wird die Ergebniss-Adresse der finnischen Landstände ausdrücklich erwähnt. In letzterer wurde von der in Finland herrschenden Bewegung Stimmung, die durch einige auf den engeren Anschluß...

Rio de Janeiro, 18. März. 30 Deputirte protestirten in einem Manifest gegen die Politik der Regierung.

Breslau. Wasserstand. 18. März. D.-B. 5 m 92 cm. M.-B. 5 m 8 cm. U.-B. 3 m 8 cm über 0. 19. März. D.-B. 5 m 45 cm. M.-B. 4 m 88 cm. U.-B. 2 m 72 cm über 0.

Handels-Zeitung.

Frankfurt a. M., 18. März. Das „Frankfurter Journal“ bemerkt in Betreff der von den Zeitungen erwähnten Verständlichung der Hessischen Ludwigs-Bahn...

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft. Die Dividende für das Jahr 1890 ist vom Verwaltungsrathe gleich dem Vorjahre auf 33 1/2 pCt. der Baar-Einzahlung oder 200 M. für die Actie von 3000 M. festgesetzt worden.

Oesterreichische Süd-Lombardische Bahn. Bezüglich der Südbahn constatirt die „N. Fr. Pr.“, dass deren Gewinnvorträge eine Reserve bilden, welche zwar vorhanden, aber nicht flüssig sei...

Ausweise.

Petersburg, 18. März. [Ausweis der Reichsbank vom 16. März n. St.] Kassenbestand Rbl. 137 778 000 Zun. 5 704 000 Discontirte Wechsel 16 634 000 Abn. 557 000 Vorschüsse auf Waaren 15 000 unverändert.

Paris, 18. März. Abends. [Boulevard.] 3procent. Rente 94, 97. Neueste Anleihe 1872 —, Italiener 94, 80. 4procent. Ungarische Goldrente —, Türken 1865 19, 10. Türkentosse 79, 50. Spanier (neue) 77 1/2. Neue Egyptianer —, Banque ottomane 625, 62. Lombarden —, Staatsbahn —, Rio Tinto 580, —, Panama —, Banque de Paris —, Tabak 362, 81. Träge.

London, 18. März. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 77 1/2. 3 1/2procent. privilig. Egyptianer 94 3/4. 4procent. unific. Egyptianer 98 1/4. 3procent. garant. Egyptianer 100 1/4. Convertirte Mexikaner —, 6procent. consol.

Concurs-Eröffnungen.

Firma von Schlessen & Co. in Berlin. — Firma Carl Rogge, Leinen-, Wäsche- und Aussteuer-Geschäft in Bremen. — Firma Rudolph Huschke in Chemnitz. — Nachlass des Ingenieurs und Kaufmanns Sally Cohnfeld in Dresden. — Kaufmann Alexander Jacoby in Elberfeld. — Nachlass des Kaufmanns A. Richter in Essen. — Nachlass des Bauunternehmers Friedrich Fiedler junior in Halle. — Firma Johs. Hamer in Hamburg. — Firma Chr. E. H. Becker in Hamburg. — Firma Gebr. Maack in Husum. — Nachlass des Dr. med. Rudolf Zimmermann in Krefeld. — Kaufmann Hermann Jacoby in Magdeburg. — Schuhwaarenhändler Johann Conrad Schwabe in München. — Steinnuskopfhändler Oscar Werner in Schmölln.

Marktberichte.

Breslau, 19. März. 9 1/2 Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei schwächerem Angebot Preise unverändert.

Weizen höhere Forderungen erschwerten den Umsatz, per 100 Kilogr. schles. weisser 18,60—19,50—20,10 Mk., gelber 18,50—19,40—20,00 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahl.

Roggen in ruhiger Haltung, per 100 Kgr. 16,20—17,30—17,90 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahl.

Gerste schwach gefragt per 100 Kgr. 12,30—13,30—15,10 Mark, weisse 15,40—16,00 Mark.

Hafer in sehr fester Stimmung per 100 Kgr. 13,80—14,20—15,00 M. Mais ohne Aenderung, per 100 Kgr. 13,80—14,00—14,50 Mark.

Erbsen schwach gefragt, per 100 Kgr. 14,50—15,50—16,50 Mark Victoria 17,00—18,00—19,00 Mark.

Bohnen ohne Zufuhr, per 100 Kgr. 18,00—19,00—20,00 Mark. Lupinen mehr angeboten, per 100 Kilogr. gelbe 8,00—8,80 bis 9,20 Mark, blaue 7,40—8,40—9,00 Mark.

Wicken ohne Umsatz, per 100 Kgr. 11—12—13 Mark. Oelsaaten ohne Angebot. Schlägeln sehr fest.

Hanfsamen höher, 19—21—23 Mark. Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Schlag-Leinsaat 19 — 21 50 23 50 Winterraas 22 80 23 80 25 30 Winterrüben 21 80 22 80 24 30 Leindotter 18 50 19 50 20 50

Rapskuchen ruhig, per 100 Kilogramm schles. 12—12 1/4 Mk. fremder 11 1/2—11 3/4 Mk. Leinkuchen sehr fest, per 100 Kilogr. schles. 15—15 1/2 Mk. fremder 13—14 Mark.

Palmkernkuchen behauptet, per 100 Kgr. 11 1/4—12 M. Kleesamen schwacher Umsatz, rother unverändert, 34—45—57 M. weisser schwacher Umsatz, 49—50—60—70 Mk. Schweißklee ohne Angebot, per 50 Kgr. 50—55 bis 65—75 Mk.

Tannenklee ziemlich fest, 35—50—42—48 M. Thymotane schwach, 18—20—25 M. Mehl sehr fest, per 100 Kilogramm net. Sack Ernto Weizen feinst 28,75—29,25 Mk., Hausbacken 27,75—28,25 Mark, Roggen-Futtermehl 10,60—11,20 Mark, Weizenkiese 9,80—10,20 Mark.

Speisekartoffel 2—2,80 Mk. — Brennkartoffel 1,50—2,00 je nach Stärkegehalt und Eisenbahnstation per 50 Kilogr.

Heu per 50 Kilogramm (neues) 2,20—2,50 Mark. Roggenstroh per 600 Kilogramm 20,00—22,00 Mark.

Berlin, 18. März. [Produktenbericht.] Die Erholung, welche an unserem gestrigen Getreidemarkt zur Geltung gelangt ist, hat heute, unterstützt durch fast durchweg beste Auslandsberichte, auf allen Gebieten sehr erhebliche Fortschritte gemacht. Im Vordergrund stand ebenso wie gestern wiederum Weizen, der bis zu 3 Mark gegen gestrige Schlussnotirungen anzog; auch Hafer hat sich um nahezu 2 Mark gebessert, während Roggen nur 1—1 1/4 Mark gewann.

Weizen loco 190—213 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, gelber märkischer 207 1/2 M. ab Bahn bez., April-Mai 210 1/4—213 1/4—215 Mark bez., Mai-Juni 209 1/4—211 1/4—211 M. bez., Juni-Juli 209 1/2—211 1/4 bis 211 M. bez., September-October 201 1/4—202 1/4 M. bez. — Roggen loco 170—183 Mark nach Qualität gefordert, mittel inländischer 172 bis 174 Mark, guter inländischer 176—178 Mark, feiner inländischer 179—181 Mark ab Bahn bez., April-Mai 183—182 3/4—183 Mark bez., Mai-Juni 179 1/2—179 3/4 M. bez., Juni-Juli 177—177 3/4 Mark bez., Juli-August 173 1/4—174 Mark bez., September-October 167 1/2—167 1/4—168 Mark bez. — Mais loco 153—159 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef., April-Mai 143—143 1/2 M. bez., Mai-Juni 142 M. bez., Septbr.-October 138 3/4 M. bez. — Gerste loco 140—185 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef. — Hafer loco 150—164 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gef., mittel und guter ost- und westpreussischer 152—154 M., pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 153—155 Mark, mittel und guter schlesischer 152—155 M., fein schlesischer, preussischer und pommerscher 157—159 M. ab Bahn bez., April-Mai 155 1/2—156 1/2 M. bez., Mai-Juni 156—157 M. bez., Juni-Juli 156 3/4—157 3/4 M. bez., September-October 148 Mark bez. — Erbsen, Kochwaare 150—185 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 140—148 M. per 1000 Kilo nach Qualität bez. — Mehl, Weizenmehl Nr. 00: 28,00 bis 26,00 Mark bez., Nr. 0 und 1: 25,25 bis 22,75 M., bez., Roggenmehl Nr. 0 und 1: 25,00—24,00 M., März 25,10 Mark bez., April-Mai 25,00 bis 25,05 Mark bez., Mai-Juni 24,65 bis 24,70 M. bez., Juni-Juli 24,45 bis 24,50 Mark bez., Juli-August 23,95—24,00 Mark bez., September-October 23,00 bis 23,10 Mark bez. — Rübel loco ohne Fass 60 M. bez., März 61 M. bez., April-Mai 60,7 bis 61,3 Mark bez., September-October 63—62,8—63,4—63,3 M. bez. Petroleum loco 23,2 M. bez.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 70,5 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 50,9 Mark bez., April-Mai 50,2—50,8 Mark bez., Mai-Juni 50,2—50,8 Mark bez., Juni-Juli 50,3—50,9 M. bez., Juli-August 50,7—51,3 M. bez., August-September 50,4—50,9 Mark bez., September-October 46,2 bis 46,7 M. bez.

Kartoffelmehl 24,00 M. bez. — Kartoffelstärke, trockene 24,00 M. bez. Paris, 18. März. Nachmittags 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkentosse 78, 30. 4procent. priv. örk. Obligationen 428, —, Banque ottomane 628, 75. Banque de Paris 828, 75. Banque d'ecompte 530, —. Credit foncier 1280, —. Credit mobilier 426, 25. Panama-Kanal-Actien —, —, 5procent. Panama-Kanal-Obligationen 30, —. Rio Tinto 580, 60. Suezkanal-Actien 2473, 75. Wechsel auf deutsche Plätze 121 1/2. Wechsel auf London kurz 25, 19. 3procent. Rente 95, 02 1/2. 4procent. unific. Egyptianer 496, 87. 4procent. Spanier äussere Anl. 77 1/2. Meridional-Actien —, —, Cheques auf London 25, 20 1/2. Comptoir d'escompte 640, —, 4procent. Russen de 1889 99, 85. Robinson 58, 75. Neue 3procent. Rente 93, 62. Fest.

Paris, 18. März. Abends. [Boulevard.] 3procent. Rente 94, 97. Neueste Anleihe 1872 —, —, Italiener 94, 80. 4procent. Ungarische Goldrente —, Türken 1865 19, 10. Türkentosse 79, 50. Spanier (neue) 77 1/2. Neue Egyptianer —, —, Banque ottomane 625, 62. Lombarden —, Staatsbahn —, Rio Tinto 580, —, Panama —, Banque de Paris —, Tabak 362, 81. Träge.

London, 18. März. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 77 1/2. 3 1/2procent. privilig. Egyptianer 94 3/4. 4procent. unific. Egyptianer 98 1/4. 3procent. garant. Egyptianer 100 1/4. Convertirte Mexikaner —, 6procent. consol.



Mexikaner 90%, Ottomanbank 15, Suezactien 98, Canada Pacific 78 3/8, Engl. 2 3/4, Consois 96 1/4, Platidiscont 2 1/4, 4 1/4, egypt. Tribut. Anleihen 99 3/4, De Beers Actien neue 15 3/4, Rio Tinto 23, 4 1/2, consol. Russen 1889 (II. Serie) 99 3/4, Rubinen-Actien — Silber 45, Neue Mexicaner — Rupees 77, Ruhig.

Frankfurt a. M., 18. März. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 273 3/4, Franzosen 215 3/4, Lombarden 107, Galizier 187 1/2, Egypter —, 4 1/2 Ungarische Goldrente 93, 10, Gotthardbahn 154, 10, Disconto-Commandit 206, —, Dresdner Bank 153, 80, Laurahütte 128, 50, Gelsenkirchen 164, 90, Handels-Gesellschaft —, Neue 3 1/2 Reichsanleihe —, —, Fest.

London, 18. März. Abends 5 Uhr 20 Minuten. Preussische Consois 105, Engl. 2 3/4, Consois 96 1/4, Convertirte Türken 187 1/2, 1873er Russen —, 4 1/2 consolidirte Russen 1889 (II. Serie) 99 3/4, Italiener 94 1/2, 4 1/2 ungar. Goldrente 92 3/4, 4 1/2 unific. Egypter 98 3/4, Ottomanbank 147 1/2, 6 1/2 consol. mexican. Anleihe 91, Silber —, Neue deutsche 3 1/2 Reichsanleihe —, 5 1/2 Argentinier —, 4 1/2 Argentinier 54 1/2.

Hamburg, 18. März. Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4 1/2 Consois 105, 80, Silberrente 81, 40, Oesterr. Goldrente 97, 60, ungar. Goldrente 93, 10, 1860er Loose 127, 50, Italienische Rente 94, 50, Creditactien 273, 25, Franzosen 539, 50, Lombarden 267, —, 1877er Russen —, 1880er Russen 97, 25, 1883er Russen 104, 25, 1884er Russen —, II. Orient-Anleihe 74, 10, III. Orient-Anleihe 74, 70, Berliner Handelsgesellschaft-Antheile 154, 50, Deutsche Bank 160, —, Disc.-Commandit 206, 10, Dresd. Bank 155, 50, Nationalbank für Deutschl. 128, 30, H. Commerzbank 117, —, Nordb. Bank 154, 10, Lübeck-Büchener Eisenbahn 165, 20, Marienb.-Mlawka 64, 70, Mecklenburger Fr.-Fr. —, Oest. Südbahn 87, 50, Untereibische Pr.-A. —, Laurahütte 128, —, Nordd. Jute-Spinnerei 113, —, A.-C. Guano-Werke 154, —, Dyn.-Trust-Actien 153, —, Hamb. Packetfahrt-Actien 119, 50, Privatdiscont 2 1/2, 1/2, Fest.

Amsterdam, 18. März. 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich 80, do. Februar-August verz. —, Oesterr. Silberrente Januar-Juli verz. 80 1/4, do. April-October verzinsl. 80 1/4, Oesterr. Goldrente —, 4 1/2 ungar. Goldrente

9 1/2, 5 1/2 Russen von 1877 —, —, Russ. grosse Eisenbahnen 124 1/2, do. I. Orient-Anleihe 71 1/4, do. II. Orient-Anleihe 72 3/4, Conv. Türken 188 3/4, 3 1/2 holländ. Anleihe 100 3/4, 5 1/2 garantierte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —, Warschau-Wiener Eisenbahndienst 138 1/2, Marknoten 59, 25, Russische Zollicoupons 192 1/2, Hamburger Wechsel —, —, Wiener Wechsel —, —, Londoner Wechsel kurz —, —.

Newyork, 18. März. Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95 1/2, Wechsel auf London 4, 86, Cable transfers 4, 89, Wechsel auf Paris 5, 18 1/2, 4 1/2 fund. Anleihe 1877 122, —, Erie-Bahn 18 1/2, Newyork-Centralbahn 10 1/2, Chicago-North-Western-Bahn 10 1/2, Central-Pacific —, Baumwolle in Newyork 9 1/2, Baumwolle in New-Orleans 8 1/2, Raff. Petroleum in Newyork Standard white 7-7.25, Raffinirtes Petroleum in Philadelphia Standard white 7-7.25, Rohes Petroleum 7.00, Pipe line Certificates per März 73, Mehl 4, 05, Rother Winterweizen loco 115 1/2, Weizen per März 113 3/4, per Mai 110 3/4, per Juli 105 3/4, Mais (old mixed) 71 3/4, Zucker (Fair refining muscovados) 5 1/2, Kaffee Rio 20, Schmalz loco 6, 52, Rohe & Brothers 6, 85, auf der per April nom. Getreidefracht frei.

Petersburg, 18. März. Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 84, 50, russ. II. Orientanleihe 102 1/2, do. III. Orientanleihe 103, do. Bank für auswärtigen Handel 293 1/2, Petersburger Disconto-Bank 614, Warschauer Disconto-Bank —, Petersburger internat. Bank 520, Russische 4 1/2, 1/2 Bodencreditpandbriefe 140, Grosse russ. Eisenbahn 221, Russ. Südwestbahn-Actien 120 1/2.

Liverpool, 18. März. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muth-maasslicher Umsatz 12000 B. Stetig. Tagesimport 14000 B. Liverpool, 18. März. Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 12000 Ballen, davon für Speculation und Export 1500 B. Amerikaner stetig, Surats stetig. Middl. amerikan. Lieferungen: März-April 4 1/2, April-Mai 4 1/2, Mai-Juni 5 1/2, Juni-Juli 5 1/2, Juli-August 5 1/2, August-Septbr. 5 1/2, Alles Käuferpreise. October-Novbr. 5 1/2 d. Werth.

Wien, 18. März. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen für Frühjahr 8, 68 Gd., 8, 71 Br., per Herbst 8, 20 Gd., 8, 23 Br., Roggen per Frühjahr 7, 67 Gd., 7, 70 Br., per Herbst 6, 88 Gd., 6, 91 Br., Mais per Mai-Juni 6, 59 Gd., 6, 62 Br., per Juli-August 6, 65 Gd., 6, 68 Br., Hafer per Frühjahr 7, 32 Gd., 7, 35 Br., per Herbst 6, 52 Gd., 6, 55 Br.

Pest, 18. März. Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fester, per Frühjahr 8, 33 Gd., 8, 40 Br., per Mai-Juni 8, 23 Gd., 8, 25 Br., per Herbst 7, 86 Gd., 7, 88 Br., Hafer per Frühjahr 6, 97 Gd., 6, 99 Br., per Herbst 6, 14 Gd., 6, 16 Br., Mais per Mai-Juni 6, 21 Gd., 6, 23 Br., Kohlraps per August-September 14, 25 à 14, 30. — Wetter: Schön, warm.

Paris, 18. März. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen träge, per März 28, 30, per April 28, 30, per Mai-Juni 28, 30, per Mai-August 28, 40, Roggen ruhig, per März 17, 70, per Mai-August 18, 20, Mehl matt, per März 60, 70, per April 61, 10, per Mai-Juni 61, 90, per Mai-August 61, 90, Rüböl ruhig, per März 72, 75, per April 73, 25, per Mai-August 74, 75, per Septbr.-December 76, 75, Spiritus matt,

per März 42, 00, per April 42, 25, per Mai-August 43, 00, per Septbr.-Dechr. 41, 25. — Wetter: Schön.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau. Table with columns for date, time, temperature, wind, etc.

Lessing-Loge. Sonnabend, den 21. März, im Saale der Gesellschaft der Freunde: Souper und Tanz. Heute Schluss der Billetausgabe. Abends 8-9 Uhr.

W. Jungmann's Handschuh-Geschäft. befindet sich vom 1. April ab Schweidnitzerstrasse 11, parterre, und empfiehlt sich geneigter Beachtung.

Hartguss-Wellen-Rostfläbe. empfehlen wir allen Besitzern von Feuerungsanlagen. Grösste Haltbarkeit. — Große Erfahrung in Heizmaterial.

Courszettel der Berliner Börse vom 18. März 1891.

Gold, Silber und Banknoten. Table with columns for item, price, and date.

Deutsche Fonds. Table with columns for item, price, and date.

Hypothek-Certifikate. Table with columns for item, price, and date.

Ausländische Fonds. Table with columns for item, price, and date.

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table with columns for item, price, and date.

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table with columns for item, price, and date.

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten. Table with columns for item, price, and date.

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien. Table with columns for item, price, and date.

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien. Table with columns for item, price, and date.

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table with columns for item, price, and date.

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table with columns for item, price, and date.

Bank-Actien. Table with columns for item, price, and date.

Bank-Actien. Table with columns for item, price, and date.

Industrial-Gesellschaften. Table with columns for item, price, and date.

Industrial-Gesellschaften. Table with columns for item, price, and date.

Bank-Discont. Table with columns for item, price, and date.

Bank-Discont. Table with columns for item, price, and date.